

Pressemitteilung Nr. 497 zu Corona

25.10.2021

Gestern sechs, heute bislang zehn Fälle Nachimpfung bei Johnson & Johnson angeraten

Aus den 37 Fällen, die wir am Freitag gemeldet hatten, wurden bis zum Ende der Schicht noch 48. Am Samstag wurden 38 und am Sonntag sechs neue Infektionen bekannt. Heute registrieren wir bislang zehn Fälle (Stand 17.00 Uhr). Die Gesamtzahl der Infektionen erhöht sich damit auf 9.576. Die Sieben-Tage-Inzidenz ist heute den zwölften Tag in Folge angestiegen, wenngleich die Sprünge nicht mehr so kräftig waren als in den Tagen zuvor. Aktuell stieg die Inzidenz von 150,9 (Samstag) über 157,6 (Sonntag) auf 158,9 (heute).

Im Senioren- und Pflegeheim Am Sand in Wernberg-Köblitz hat sich die Zahl der Fälle von neun (unsere Pressemitteilung vom Mittwoch) auf 17 erhöht. Betroffen sind aktuell zwölf Bewohner und fünf Mitarbeiter.

In der Asklepios Klinik im Städtedreieck (Krankenhaus Burglengenfeld) hat sich die Zahl der Fälle von 25 (unsere Pressemitteilung vom Freitag) auf 39 erhöht. Betroffen sind aktuell 25 Patienten und 14 Mitarbeiter. Ein allgemeines Besuchsverbot wurde verfügt.

Von der betroffenen Firma liegen die Ergebnisse der Reihentestung noch nicht vor.

Gemäß einer Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) können ab sofort alle mit dem Impfstoff von Johnson & Johnson geimpften Personen vier Wochen nach der Impfung eine Auffrischungsimpfung mit einem anderen Impfstoff erhalten. War man ursprünglich davon ausgegangen, dass bei Johnson & Johnson eine Imp-

fung für den Vollschutz genügen würde, wird jetzt aufgrund zahlreicher Impfdurchbrüche eine Verstärkerimpfung mit einem mRNA-Impfstoff empfohlen.

Die Öffnungszeiten unseres Impfzentrums in dieser Woche sind:

Dienstag von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr

Mittwoch von 7 bis 12 und 13 bis 16 Uhr (Early-Bird-Impfen)

Donnerstag geschlossen

Freitag von 9 bis 13 und 14 bis 19 Uhr (After-Work-Impfen)

Samstag geschlossen

Sonntag von 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr

Enge Kontaktpersonen können sich auch selbst melden

Aufgrund der Vielzahl der neuen Infektionen und der damit einhergehenden Arbeitsbelastung im Gesundheitsamt kann nicht jede Kontaktperson sofort erreicht werden. Wer als enge Kontaktperson selbst schnellstmöglich mit uns Kontakt aufnehmen möchte, kann dies über das Formular „Meldung einer engen Kontaktperson“, das wir heute in unsere Homepage eingestellt haben, tun. Das Formular ist abrufbar über den Pfad www.landkreis-schwandorf.de – Coronavirus – Formulare.

Zahl der Schnelltestungen auf dem Niveau der Vorwoche

Das Bayerische Rote Kreuz und die Johanniter Unfallhilfe haben in der vergangenen Woche 860 Testungen an den Schnellteststationen durchgeführt. Dabei wurden sieben positive Schnelltests ermittelt, was einer Positivquote von 0,81 Prozent entspricht. Zum Vergleich hier die Werte der Vorwoche:

811 Testungen – zwei positive Schnelltests – Positivquote 0,25 Prozent.

In der heute begonnenen Woche bleibt das Testangebot weitgehend unverändert. Auch am Feiertag Allerheiligen, dem 1. November, wird im Sepp-Simon-Stadion in Schwandorf von 11 bis 14 Uhr getestet. Die einzelnen Teststellen und deren Öffnungszeiten werden unter www.etermin.net/coronatest regelmäßig aktualisiert. Neben der Teststelle im Sepp-Simon-Stadion befinden sich aktuell die Teststellen in Burglengenfeld, Schwarzenfeld, Wernberg-Köblitz, Nittenau und Schönsee in Betrieb.